

LEICHTATHLETIK

Zwölf Medaillen für Burglengenfeld

Janis Gardner holte zwei Titel, Jakob Wein gelang ein ganzer Medaillensatz.

Franz Pretzl

10. Juli 2019 15:52 Uhr



Zwölf Medaillen holte die Jugendlichen der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld Foto: Franz Pretzl

BURGLENGENFELD. Auch die Jüngsten der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld machten bei den Oberpfalzmeisterschaften mit vier ersten, sechs zweiten und zwei dritten Rängen von sich reden. Erfreulich ist, dass auch die Leistungskurve immer noch nach oben zeigt. Denn jeder der gestarteten

Nachwuchsleichtathleten verbesserte bei den Meisterschaften mindestens eine seiner Bestleistungen.

ANZEIGE



Ein gutes Pflaster war für die TV-ler die Freisportanlage in Eschenbach bei den Leichtathletik-

Oberpfalztitelkämpfen der U 16 und U 14. Mit Bestleistung erkämpfte sich U 16-Mann Jakob

Wein auf den zwei Stadionrunden Platz eins in flotten 2.29 Minuten, dazu gesellte sich noch eine Vizemeisterschaft im Weitsprung und eine Bronzemedaille über die 100 Meter. Hoch hinaus sprang Philipp Strasser, der sich mit neuem Hausrekord von 1.49 Metern die Vizemeisterschaft holte. Einen schnellen Arm hat der 15-jährige Janis Gardner, der bester TV-Nachwuchsathlet mit zwei Titel war. So stieß er die Kugel mit neuem persönlichem Rekord von 9.63 Meter zur Meisterschaft. Dies gelang ihm im Diskuswurf mit 20.37 Metern. Doch damit nicht genug: Den Speer ließ er noch zur Vizemeisterschaft mit 25.31 Metern fliegen.

Auch der frischgebackene bayerische Bronzemedailengewinner im Blockwettkampf Stefan Dobler ist noch gut in Form. So sprintete er mit 11.95 Sekunden über die 80 Hürden zu Bestleistung und Vizemeisterschaft. Im Weitsprung mit 5.26 Metern verpasste knapp mit Bronze seinen Hausrekord und warf den Speer mit 29.86 Metern noch zur Vizemeisterschaft.

Auch die Mädels stemmten sich ins Wettkampfgeschehen. Die 15-jährige Emma Caspers schleuderte ihren Speer mit 24.19 Metern zur Meisterschaft und freute sich über neue Bestleistung im Weitsprung mit 4.57 Metern. Keine Medaille holte Nina Birk, doch lief sie über 100 Meter zur neuen Bestmarke von 14.16 Sekunden. Wieder im Kommen ist Julia Niedermeier, die über die 80 Meter

Hürden mit neuem persönlichem Rekord (75m in 11,43 Sekunden) und über die 60m Hürden in 13,23 Sekunden glänzte.
(bpf)

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Schwandorf](#).